

Regierungspräsidium Darmstadt



Altlastensanierung in Oberursel

Dr.phil. Dipl.Ing. Thomas Ziegelmayer

Regierungspräsidium Darmstadt

Abteilung Arbeitsschutz und Umwelt Wiesbaden

Leiter des Dezernats „Grundwasser, Bodenschutz“

Thomas.Ziegelmayer@rpda.hessen.de

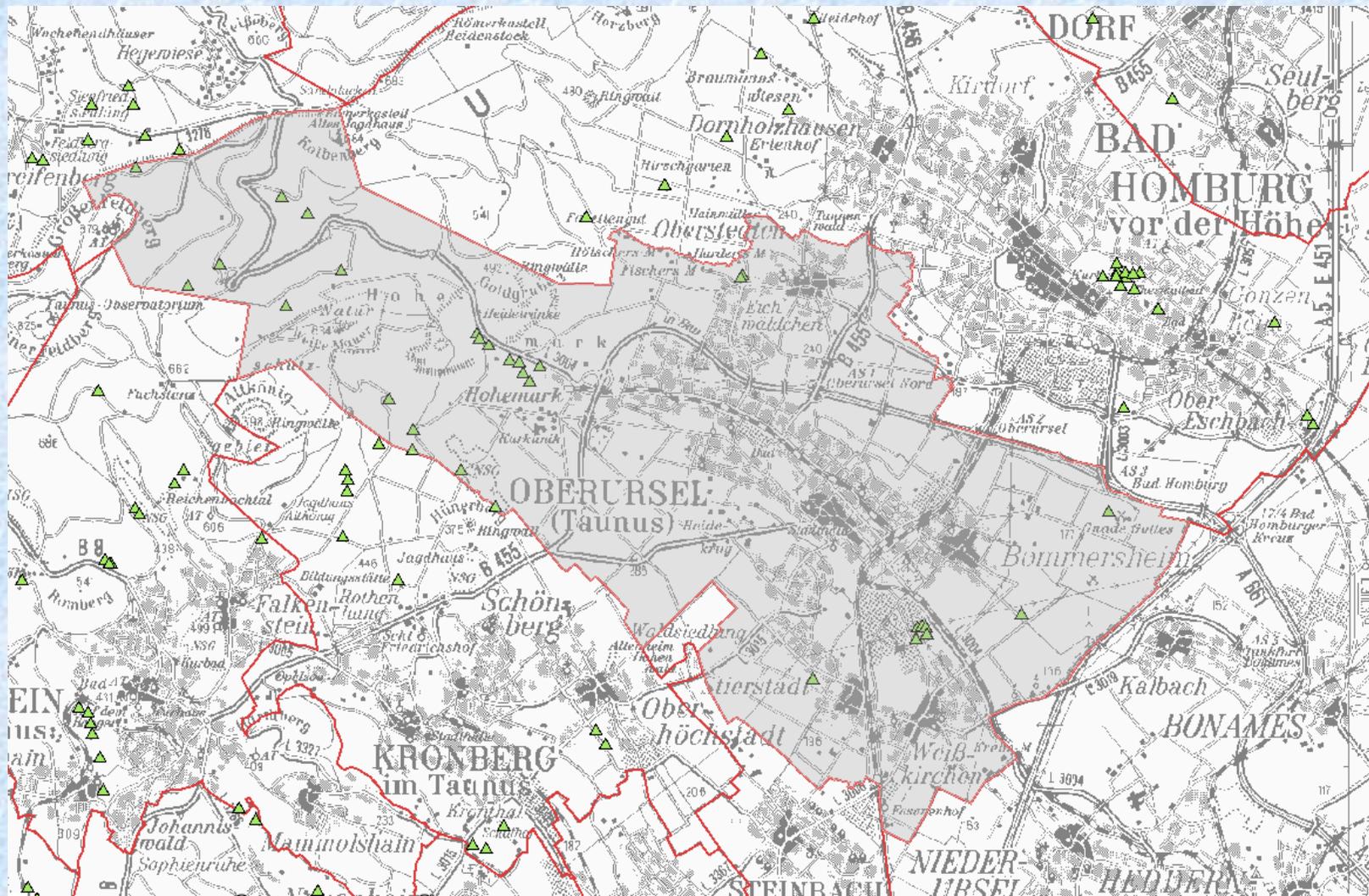
Oberursel, den 18. Februar 2014

Regierungspräsidium Darmstadt
Dezernat IV Wi 41.1
Grundwasser, Bodenschutz

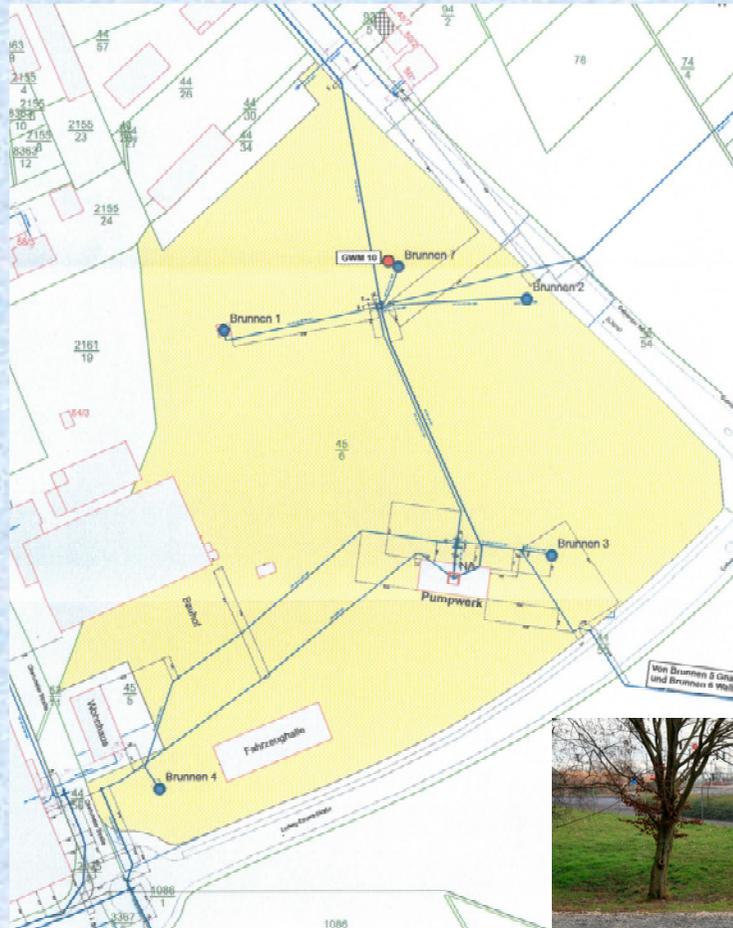
- * wir lassen Grundwasserentnahmen für die öffentliche Trinkwasserversorgung zu
- * wir setzen Wasserschutzgebiete fest
- * wir sorgen dafür, dass Landwirte und Winzer hinsichtlich einer grundwasserschonenden Landwirtschaft beraten werden
- * wir betreiben Gefahrerforschung bei Altlasten
- * wir sanieren Altlasten durch Sicherung oder Dekontamination



Oberursel: Trinkwasser-Gewinnungsanlagen



Oberursel – Brunnen Riedwiese

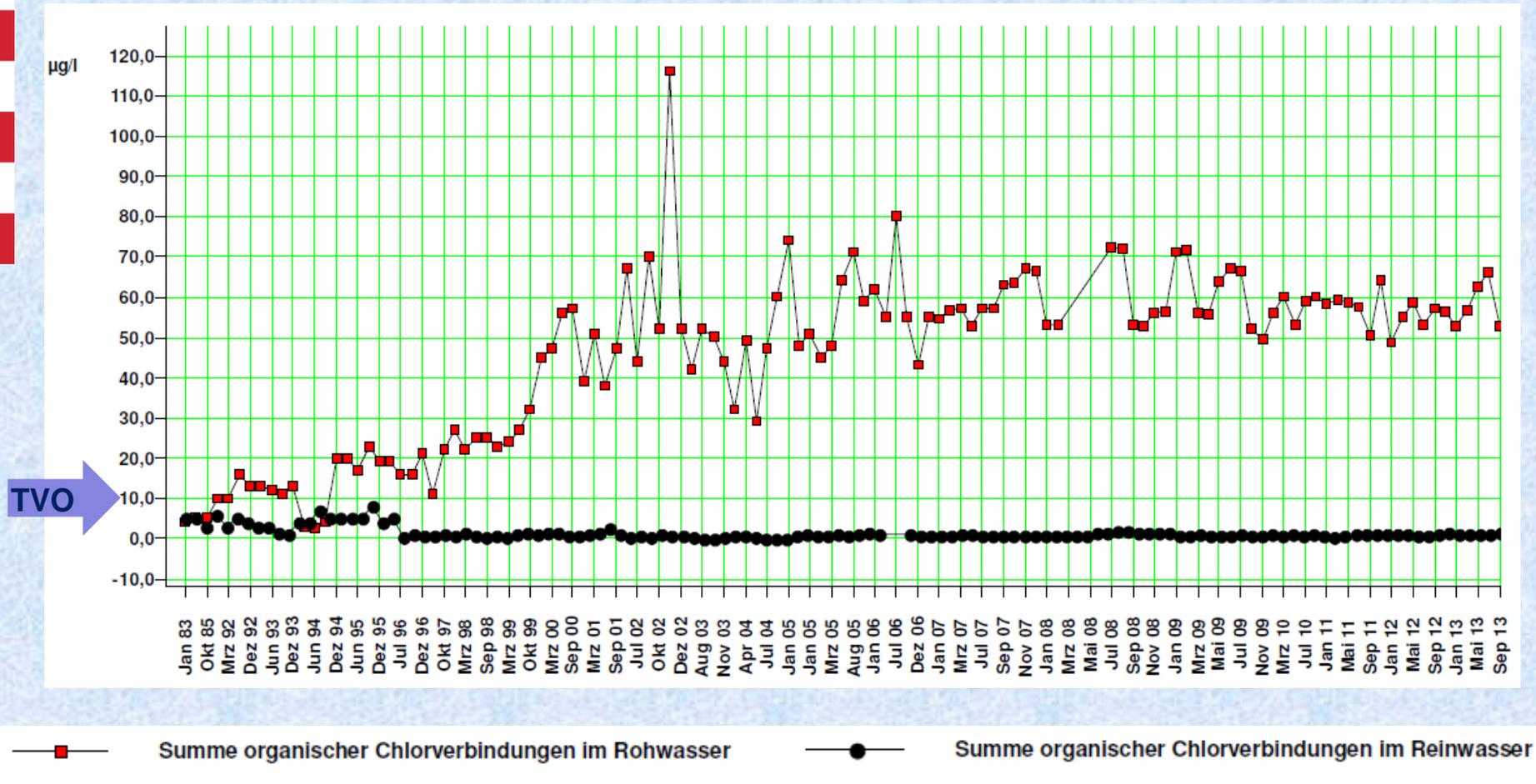


**Bewilligung zur
Grundwasserentnahme
bis zu 500.000 m³/a**
vom 15.01.2008 (geändert am 02.01.2014)

Brunnen 1, 2, 3a, 4, 7
Entnahmemenge 300-350.000 m³/a
ca. 15 % des Oberurseler Trinkwassers



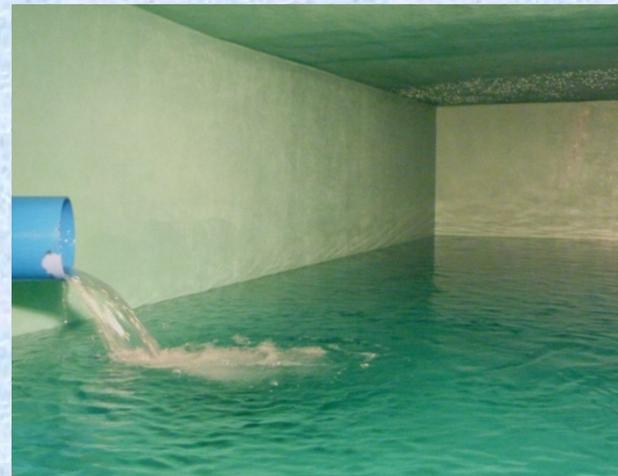
Oberursel – Brunnen „Riedwiese“ CKW-Ganglinien Rohwasser / Trinkwasser



Trinkwasseraufbereitung Riedwiese



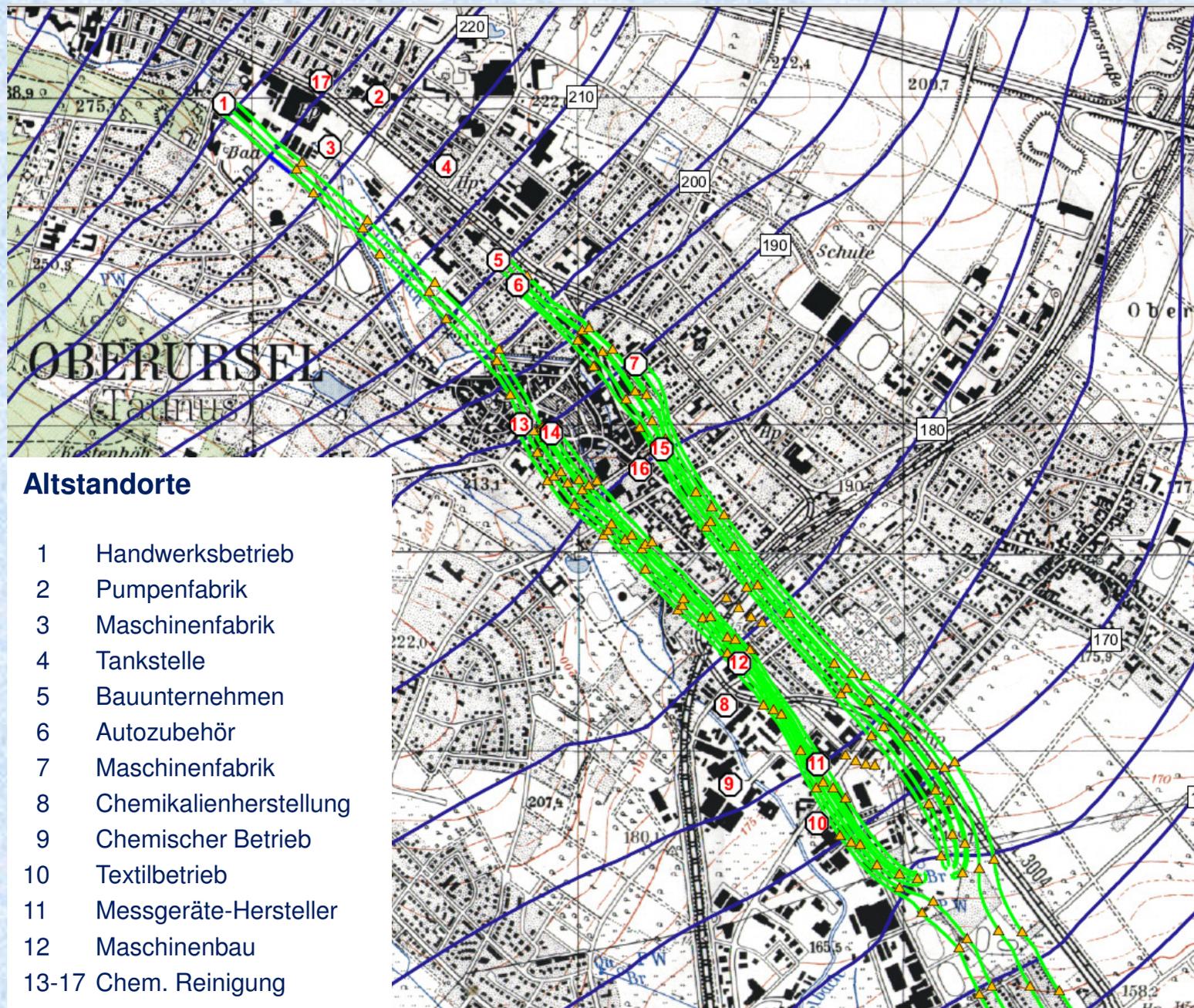
- * Grundwasser/Rohwasser
- * Aufbereitungsanlage
(Verrieselung, Filtration)
- * Reinwasser/Trinkwasser



Fachinformationssystem Altlasten, Grundwasserschadensfälle (FIS-AG)

- * wird geführt beim Hessischen Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG)
- * Daten, Tatsachen und Erkenntnisse bei Altlasten und altlastenverdächtigen Flächen (Altablagerungen, Altstandorte)
- * Gemeinden müssen Gewerberegister auswerten und dem HLUG melden - gem. Branchenkatalog
- * in Wi, HTK, MTK, RTK: mehrere tausend Datenbankeinträge - Prioritätensetzung erforderlich, z.B.
 - Kommunale Altablagerungen („AFR-Maßnahmen“)
 - Chemische Reinigungen in Wiesbaden
 - FIS-AG-Datenbankeinträge in Wasserschutzgebieten





Altstandorte

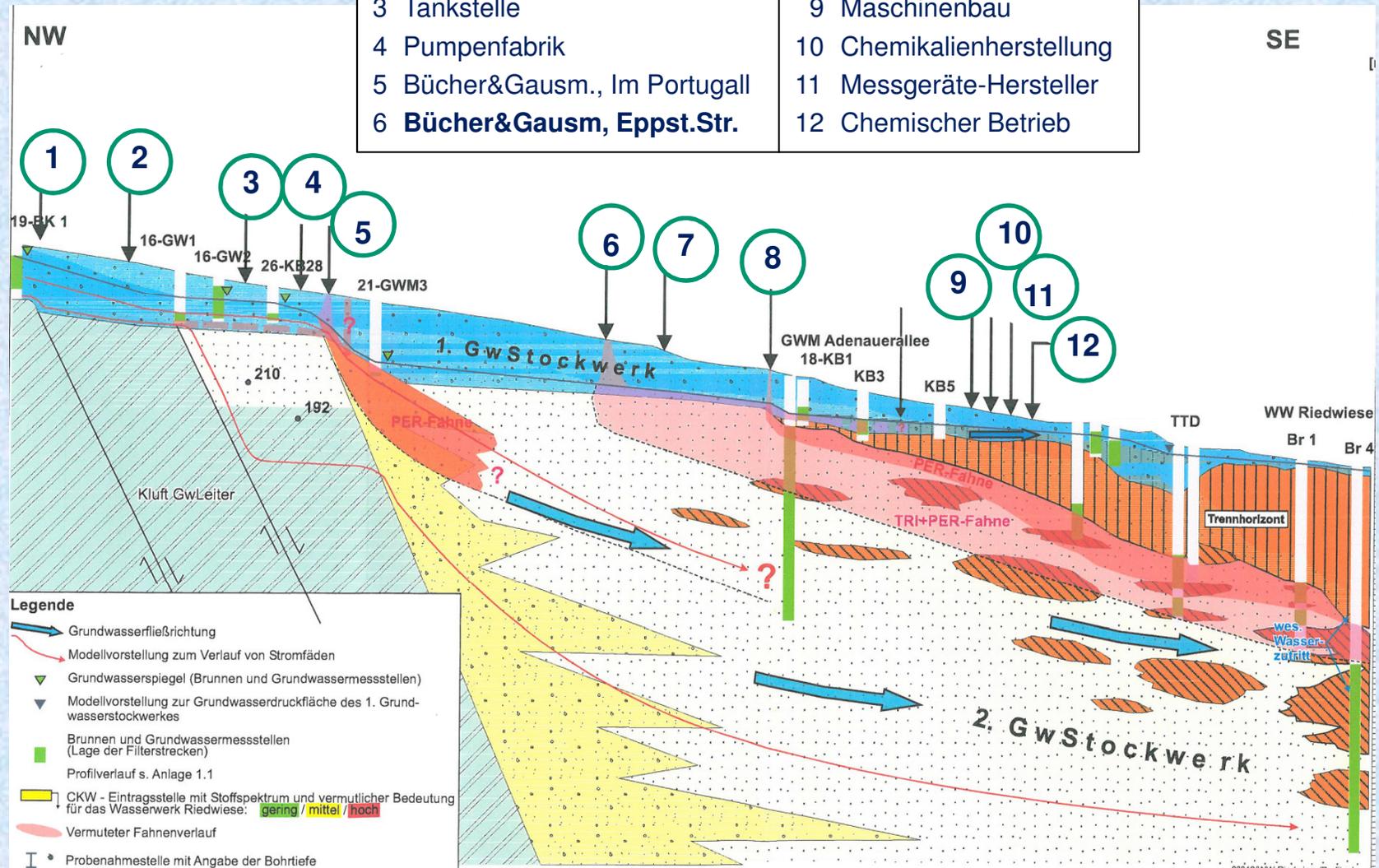
- 1 Handwerksbetrieb
- 2 Pumpenfabrik
- 3 Maschinenfabrik
- 4 Tankstelle
- 5 Bauunternehmen
- 6 Autozubehör
- 7 Maschinenfabrik
- 8 Chemikalienherstellung
- 9 Chemischer Betrieb
- 10 Textilbetrieb
- 11 Messgeräte-Hersteller
- 12 Maschinenbau
- 13-17 Chem. Reinigung

aus: Numerisches Grundwassermodell Oberursel (Büro für Hydrogeologie und Umwelt/Gießen, 2005)



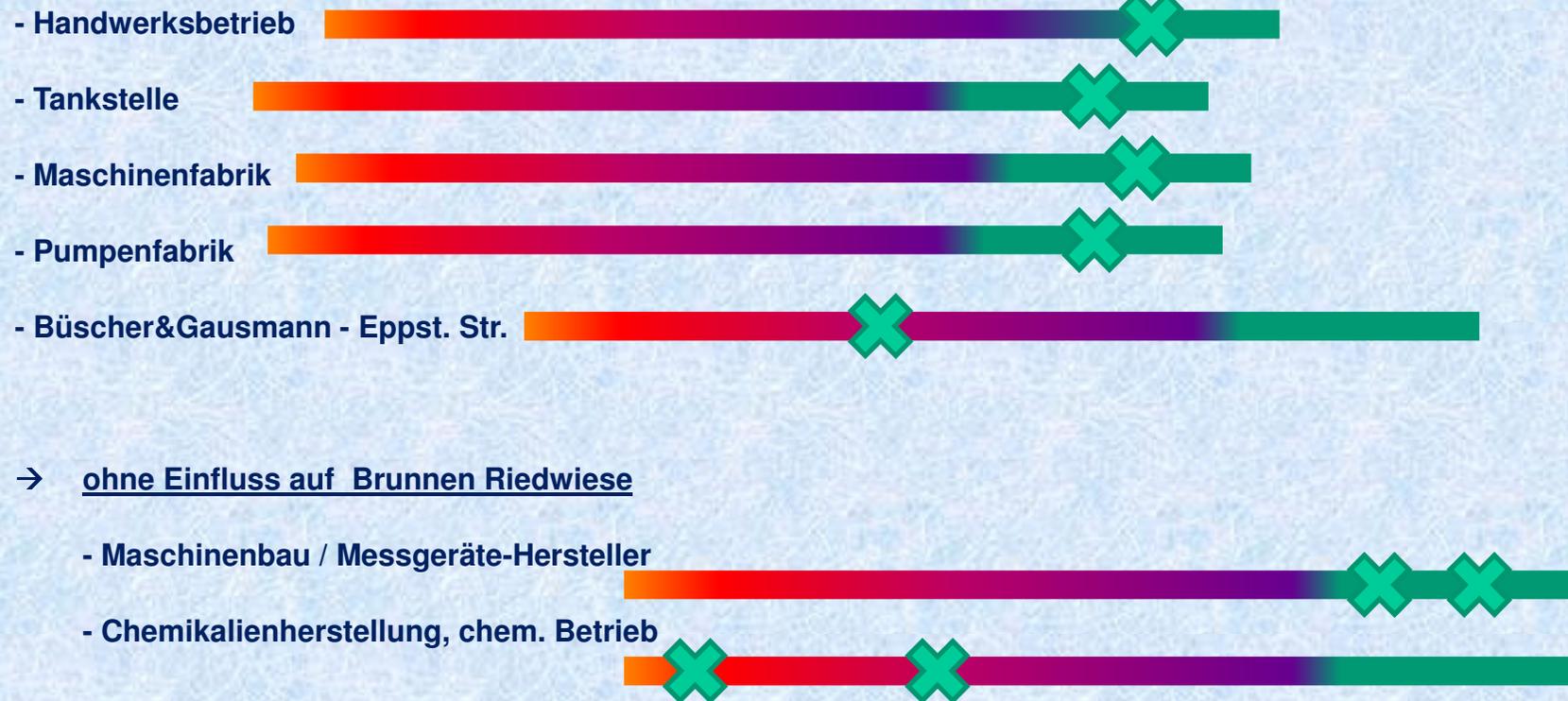
Altstandorte

- | | |
|---------------------------------------|---------------------------|
| 1 Handwerksbetrieb | 7 Maschinenfabrik |
| 2 Maschinenfabrik | 8 Chemische Reinigung |
| 3 Tankstelle | 9 Maschinenbau |
| 4 Pumpenfabrik | 10 Chemikalienherstellung |
| 5 Bücher&Gausm., Im Portugall | 11 Messgeräte-Hersteller |
| 6 Bücher&Gausm, Eppst.Str. | 12 Chemischer Betrieb |



aus: Dokumentation umwelttechnischer Untersuchungen (Büro für Hydrogeologie und Umwelt/Gießen, 2007)

Altlastenbearbeitung in Oberursel - ausgewählte LHKW-Fälle



→ ohne Einfluss auf Brunnen Riedwiese

- Maschinenbau / Messgeräte-Hersteller

- Chemikalienherstellung, chem. Betrieb

→ weitere Untersuchungen erforderlich

Büscher&Gausmann – Im Portugall, Maschinenfabrik, Chem. Reinigung

Altlastenbearbeitung in Oberursel - weitere Fälle

AFR (2007-heute)

- * **Datenvalidierung**
- * **Einzelfall-Recherchen: 24**
- * **Orientierende Untersuchungen: 14**
- * **Detailuntersuchung: 1**

Auswahl Sanierungsfälle

- * **Gaswerk / PAK (2010)**
- * **Tankstelle / Mineralöle (2004)**
- * **Camp King / Mineralöle (1999)**
- * **Gaswerk / PAK (1995)**



Phasen der Altlastenbearbeitung

* Erfassung

Abmeldung Gewerberegister, Lage/Adresse, Branchen-/Ablagerungsklasse

* Einzelfall- / Historische Recherche

Aktenauswertung, Ortsbesichtigung, Auswertung (alte) Karten und Luftbilder, Zustands-/Handlungsstörer, betroffene Schutzgüter, Handlungsbedarf

* Orientierende Untersuchungen

gezielte Probenahme und chemische Analyse (Boden, Bodenluft, Grundwasser)
gem. möglichem Schadstoffspektrum, Gefährdungsabschätzung

* Detailuntersuchung

Bodensondierungen, Grundwassermessstellen, Abschätzung Schadstoffausbreitung

* Sanierungsplanung

Festlegung Sanierungsziele, ggf. ergänzende Untersuchungen, Sicherung/Dekontamination, Machbarkeitsstudien

* Sanierung

technische Durchführung der Sicherung/Dekontamination, Kontrolle des Sanierungserfolgs

Altlastenbearbeitung Oberursel, Eppsteiner Straße 13

- 2002/03 Bekanntwerden einer CKW-Belastung
- 2004 Untersuchungskonzept
- 2005 Historische Recherche und Detailuntersuchung
- 2006 Bodenluftabsaugversuche, Raumluftrmessungen
- 2007 Bio-Monitoring, Pumpversuche, Kanaluntersuchung
- 2008 Bestimmung GW-Fließrichtung
- 2009 Variantenbetrachtung, sanierungsvorbereitende Unters.
- 2010 Sanierungsuntersuchung,
Machbarkeitsstudie
- 2011 Entwurfs- und Genehmigungsplanung
- 2012 Sanierungsplan,
Sanierungsgenehmigung



Sanierungsgenehmigung für Eppsteiner Str. 13 vom 14.02.2012

Nebenbestimmungen, u.a.

- * Information der Betroffenen
- * Überwachungskonzept und Arbeitssicherheitsplan sind vorzulegen
- * Vorgabe Sanierungszielwerte für Boden sowie Lärm-Richtwerte

Regierungspräsidium Darmstadt
Abteilung IV Arbeitsschutz und Umwelt Wiesbaden



Regierungspräsidium Darmstadt
Postfach 50 60, 65040 Wiesbaden

Magistrat der Stadt
z. Hd. Herrn Jens Gessner
Rathausplatz 1
61440 Oberursel

Unser Zeichen: IV Wi 41.1 - 434 008 Eppsteiner
Straße 13

Ihr Ansprechpartner: Dieter Hülpiusch
Telefon: 327
Fax: 444
E-Mail: dieter.huelpiusch@rpdia.hessen.de

Datum: 14. Februar 2012

Untergrundverunreinigung auf Ihrem Grundstück Eppsteiner Straße 13 in Oberursel
Sanierungsplan der Dr. Hug Geoconsult vom 25. Januar 2012 Projekt Nr. 094400003
Schreiben des Büro Dr. HUG vom 25. Jan 2012

Sehr geehrter Herr Gessner,

in dem Verfahren zur Sanierung der Grundwasser- und Bodenbelastung des o.a. Grundstückes ergeht auf der Grundlage des § 13 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Bodenveränderungen und zur Sanierung von Altlasten (Bundes-Bodenschutzgesetzes - BBodSchG) vom 17. März 1998 i. V. mit § 57 Hessisches Wassergesetz (HWG) vom 14. Dez. 2010 folgende

Sanierungsgenehmigung.

Gleichzeitig erkläre ich mit der beabsichtigten Errichtung der Grundwassermeßstellen mein **Einverständnis**. Die Genehmigung schließt die **Erlaubnis** zur Nutzung des Grundwassers nach § 8 und § 48 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) vom 31. Juli 2009 i.V. mit §28 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) ein.

Die Kosten des Bescheides in Höhe von 2.500,- € hat die Stadt Oberursel zu tragen.

Für diesen Bescheid sind die nachfolgende Nebenbestimmungen verbindlich.

Altlastensanierung Oberursel, Eppsteiner Str. 13



- * **oberflächennaher Bodenaushub**
- * **Dampf-Luft-Injektion sowie Extraktion mit Abluftreinigung**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

